

Anmeldung:

Bitte per E-Mail, Post oder Fax an:

Biokreis Erzeugerring Bayern e.V., Stelzlhof 1, 94034 Passau

Tel.: 0851 75 650 221, Fax: 0851 756 50 21

E-Mail: bayern@biokreis.de



Erzeugerringe für ökologischen Landbau im Landeskuratorium
für Pflanzliche Erzeugung (LKP)

Anmeldeschluss: 18.06.2025

Hiermit melde ich mich verbindlich zur „Almexkursion - Chancen, Herausforderungen und Bedeutung der Beweidung und Bewirtschaftung von Almen&Alpen“ an.

Bitte beachten: es findet ein ca. einstündiger Auf- und Abstieg zu einer Alm statt.

Vor- und Zuname

Straße und Wohnort

Telefon und E-Mail



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten der Gruppe zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur Verfügung gestellt werden und mein Name auf der Teilnehmerliste erscheint.

Datum und Unterschrift



Die Fachexkursion wird im Auftrag des Instituts für Agrarökologie und Biologischen Landbau der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (Lfl) vom Erzeugerring Biokreis e.V. im LKP ausgeführt.

Gefördert im Rahmen der Produktions- und Qualitätsinitiative für die Landwirtschaft und den Gartenbau in Bayern. Teilprojekt 12.5 Wissenstransfer von Praxiserfahrungen und aus angewandter Forschung im Ökologischen Landbau im Zusammenhang mit thematischen Exkursionen.

Fachexkursion

Almexkursion

**Chancen, Herausforderungen und Bedeutung
der Beweidung und Bewirtschaftung von
Almen & Alpen**

25. Juni 2025

Praxistag



Programm

Änderungen bei Uhrzeiten und Ablauf vorbehalten.

Mittwoch, 25.06.2025

10.00 Uhr	Abfahrt: ein geeigneter Treffpunkt für Fahrgemeinschaften und die Abfahrtszeit bitte individuell festlegen Treffpunkt am Wanderparkplatz Gießenbach, 83088 Kiefersfelden https://maps.app.goo.gl/u6tUU1Cq53DGMPXL6
	Ankommen und Begrüßung – Katharina Loibl (Biokreis)
10.05 Uhr	Aufstieg zur Gemeinschaftsalm von Teilhaber Andreas Gruber, Kiefersfelden Die fachliche Begleitung erfolgt durch die Almfachberatung der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim / Holzkirchen
Ca. 11.30 Uhr	Ankommen auf der Alm und Brotzeit
12.00 Uhr	Besichtigung der Gemeinschaftsalm mit Fachvortrag durch die zuständige Almfachberatung zum Thema „Erfolgreiche Beweidung von Almen&Alpen“.
Ca. 13.30 Uhr	Abstieg zum Parkplatz
15.00 Uhr	Betriebsbesichtigung des Hofes von Andreas Gruber, Lohweg 46, 83088 Kiefersfelden mit Rinder-, Mastschweine- und Schafhaltung sowie Hofladen und Direktvermarktung
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Hinweis zu den Kosten:

Eine Teilnahmegebühr für die Exkursion fällt nicht an.

Da die Alm nicht bewirtschaftet wird, **bitte eigenständig eine Brotzeit mitnehmen. Getränke sind auf der Alm gegen einen kleinen Obolus erhältlich. Die An- und Abreise erfolgt nach Möglichkeit in**

Fahrgemeinschaften mit Pkws oder selbstständig (bei Freigabe der Daten zur Bildung von Fahrgemeinschaften (siehe Anmeldeformular oben), werden diese nach Anmeldeschluss an geeignete Personen per E-Mail weitergegeben).

Hintergrund

Die Aufrechterhaltung der Bewirtschaftung unserer bayerischen Almen und Alpen, die für den Erhalt der Kulturlandschaft von zentraler Bedeutung sind, steht vor vielen Herausforderungen. Klimawandel, Strukturwandel und die Rückkehr der großen Beutegreifer stehen hierbei wohl an erster Stelle.

Almen und Alpen können nur durch Beweidung offengehalten werden und so wertvolle Lebensräume für viele seltene Pflanzen und Tiere erhalten. Hierzu die erforderliche Anzahl von Wiederkäuern zu bekommen, wird in Zukunft eine der größten Herausforderungen sein, da Almflächen in Folge des Strukturwandels mit freiwerdenden Weideflächen im Tal in Konkurrenz stehen.

Die Vorteile der Älpung in Sachen Tierwohl, Tiergesundheit und Fitness, aber auch moderatere Sommertemperaturen und niedriger Parasitendruck sprechen nach wie vor für die Älpung, ebenso wie die Reduktion des GV-Besatzes oder der Grenzwerte laut Dünge-VO.

Speziell Biobetrieben bietet die Älpung des Jungviehs aber auch die Chance, die 2025 verschärfte Öko-Weidepflicht erfüllen zu können, verbunden mit dem Wissen, aktiv zum Erhalt dieser einzigartigen Kulturlandschaft beizutragen.

Die Exkursion soll dazu dienen, Informationen zur Beweidung & Bewirtschaftung zu liefern, eventuelle Bedenken auszuräumen, Fragen zu stellen, einen besseren Blick für die Chancen & Risiken zu erhalten und sich vor Ort einen direkten Einblick in die Wirtschaftsweise zu verschaffen. Damit auch weiterhin Wiederkäuer unsere Almen & Alpen pflegen.

Das Ziel der Exkursion ist die Vernetzung und Diskussion zwischen Berater*innen, Forscher*innen, interessierten Praktiker*innen und weiteren Multiplikator*innen im ökologischen Landbau.

WICHTIGER HINWEIS:

Entsprechendes Schuhwerk, Wanderausrüstung und Witterungsschutz werden bei einer Teilnahme vorausgesetzt. Für Unfälle wird nicht gehaftet.